



Gemeinde

# Simmersfeld

Mit den Ortsteilen Aichhalden · Oberweiler · Beuren · Ettmannweiler · Fünfbronn · Simmersfeld

DIESE AUSGABE ERSCHEINT AUCH ONLINE

Mitteilungsblatt

## Seniorenbegegnung

### Arbeitskreis Simmersfeld

Alle alleinstehenden und älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Aichhalden-Oberweiler, Beuren, Ettmannweiler, Fünfbronn und Simmersfeld sind zu unserem

Seniorenachmittag am

**Dienstag, 12. Januar 2016**

**um 14.00 Uhr  
im Kursaal**

herzlich eingeladen. Bürgermeister Jochen Stoll präsentiert seinen Jahresrückblick 2015 sowie die Vorausschau fürs neue Jahr 2016.

Auf Ihr Kommen freuen sich

*I. Hiller*                      *B. Stoll*

und der Arbeitskreis.

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

	Bürgermeisteramt	Gemeindekasse
Montag	8.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.30 Uhr	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.30 Uhr	8.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 19.00 Uhr	8.30 - 12.00 Uhr 15.00 - 18.30 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.30 Uhr	8.30 - 12.00 Uhr
Freitag	8.00 - 11.30 Uhr	8.30 - 11.30 Uhr

## Wichtige Rufnummern

Rathaus Simmersfeld:	Tel. 9320-0 Fax 9320-30 01713368654
Förster:	706
Bauhof:	461
Albblickschule:	373
Kindergarten Schatzkiste:	

## Not-/Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

**Orte:** Aichhalden, Altensteig, Altensteig-dorf, Berneck, Beuren, Egenhausen, Ettmannsweiler, Fünfbronn, Garrweiler, Grömbach, Heselbronn, Hornberg, Lengenloch, Monhart, Oberweiler, Simmersfeld, Spielberg, Überberg, Walddorf, Wart, Wörnersberg  
**Telefon: 116 117**

In der Region Nagold und Horb am Neckar wurde der ärztliche Bereitschaftsdienst zum 01.02.2014 neu geregelt. Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist für die ärztliche Hilfe zuständig, wenn die Arztpraxen geschlossen sind, also in der Woche abends und in der Nacht sowie an den Wochenenden und Feiertagen. Die zentrale Notfallpraxis am Klinikum Nagold übernimmt den ärztlichen Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen. Während der Öffnungszeiten ist ein Arzt vor Ort in der Notfallpraxis. Die Patienten können dann direkt ohne Voranmeldung in die Praxis kommen. Können Patienten nicht in die Notfallpraxis kommen, weil sie beispielsweise bettlägerig sind, erreichen Sie unter der Telefonnummer **116 117** den Arzt im Bereitschaftsdienst, der für medizinisch notwendige Hausbesuche eingeteilt ist. Diese Nummer gilt auch, wenn Patienten außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis in der Nacht Kontakt mit dem diensthabenden Arzt aufnehmen möchten, weil sie medizinische Hilfe benötigen.

### Notfallpraxis Nagold

am Klinikum Nagold  
Röntgenstraße 20, 72202 Nagold  
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke

Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen ist sofort die **112** anzurufen.

### Kinderärztlicher Notdienst:

**Orte:** alle Orte des Kreises Calw  
**Telefon: 01805 19292-160**

### Augenärztlicher Notdienst:

**Orte:** alle Orte des Kreises Calw  
**Telefon: 01805 19292-123**

### Zahnärzte

**Zeit: samstags, sonntags und feiertags von 10 bis 11 Uhr und von 16 bis 17 Uhr.**

In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt **nur in dringenden Fällen** telefonisch erreichbar.

Nach § 4 Abs. 1 der Notfalldienstverordnung beginnt der Notfalldienst um 8.00 Uhr und endet nach 24 bzw. nach 48 Stunden (Wochenende).

Der zahnärztliche Notfalldienst ist auch jederzeit im Internet unter [www.zahn-forum.de/karlsruhe.html](http://www.zahn-forum.de/karlsruhe.html) aktuell abrufbar.

### Tierärzte

**Samstag - Sonntag, 09.01. - 10.01.2016**  
P. Nock, Erlesäcker 2, Altensteig,  
Tel.: 07453 946434

für die Bezirke Altensteig, Nagold und Pfalzgrafenweiler.

Der Wochenenddienst beginnt am Freitagabend und endet Sonntagnacht, jedoch nur, wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

### Apotheken

Notdienstplan Raum Altensteig

### Der Notdienst wechselt täglich.

#### Beginn und Ende jeweils 8.30 Uhr

Aktuelle Änderungen und die Lage der Apotheken können im Internet unter [www.apotheken.de](http://www.apotheken.de) in Erfahrung gebracht werden. Ebenfalls kann die nächste diensthabende Apotheke über die Auskunfts-Telefon-Nr. 11883 gefunden werden.

#### Freitag, 08.01.2016

Pinguin-Apotheke, Nagold, Turmstr. 20,  
Tel. 07452 2003

#### Samstag, 09.01.2016

Hermann-Hesse-Apotheke, Ebhausen,  
Nagolder Str. 66, Tel. 07458 99840  
Stadt-Apotheke, Dornstetten,  
Hauptstr. 48, Tel. 07443 967330

#### Sonntag, 10.01.2016

Apotheke am Markt, Pfalzgrafenweiler,  
Marktplatz 12, Tel. 07445 2336  
Enztal-Apotheke, Enzklösterle,  
Friedenstr. 6, Tel. 07085 7173  
Marien-Apotheke, Ergenzingen,  
Utta-Eberstein-Str. 25, Tel. 07457 94370

#### Montag, 11.01.2016

Stadt-Apotheke, Nagold, Marktstr. 1,  
Tel. 07452 5037

#### Dienstag, 12.01.2016

Rosen-Apotheke, Altensteig, Tel. 07453 7112

### Dienstag, 12.01.2016

Stadt-Apotheke, Dornstetten,  
Hauptstr. 48, Tel. 07443 967330  
Stadt-Apotheke Haiterbach,  
Marktplatz 9, Tel. 07456 395  
**Dienstag, 12.01.2016**  
Rosen-Apotheke, Altensteig,  
Tel. 07453 7112

### Mittwoch, 13.01.2016

Apotheke am Markt, Altensteig,  
Poststr. 31, Tel. 07453 3650  
Stadt-Apotheke, Horb am Neckar,  
Wilhelmstr. 3, Tel. 07451 2215

### Donnerstag, 14.01.2016

Apotheke Wildberg, Wildberg,  
Markstr. 20, Tel. 07054 5132  
Bühl Apotheke, Schopfloch,  
Hauptstr. 32, Tel. 07443 3955

### Dienstag, 12.01.2016

Rosen-Apotheke, Altensteig,  
Tel. 07453 7112

## Soziale Dienste

### Diakoniestation Altensteig

Am Brunnenhäusle 9  
Häusliche Kranken- und Altenpflege,  
Nachbarschaftshilfe u. hauswirtschaftliche  
Versorgung, Betreuungsdienst, Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz,  
Essen auf Rädern, Hausnotruf, Pflegeanleitung, Hospizdienst  
Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr und  
13.00 - 16.00 Uhr Tel. 07453 9323-0  
Wochenende und Feiertage;  
Notfälle Tel. 07453 9323-23  
Hospizgruppe Tel. 07453 9323-25

### Evangelischer Diakonieverband im Landkreis Calw

[www.kreisdiakonie-calw.de](http://www.kreisdiakonie-calw.de)  
Diakonische Bezirksstelle Nagold  
Hohestr. 8, 72202 Nagold  
Tel: 07452 841029, Fax: 074522 841044  
post@diakonie-nagold.de

### Müttergenesungs- und Mutter-Kind-Kuren Psychosoziale Familien- und Lebensberatung

Offene Sprechstunde:  
Dienstag und Donnerstag 10:30 - 12 Uhr  
und 15 - 16:30 Uhr oder Termin nach Vereinbarung

### Fachdienst Kindertagespflege im Landkreis Calw

Landratsamt Calw, Vogteistr. 42 - 46  
Michèle Maisenbacher und Silvia Murphy  
Tel.: 07051/160-146  
Michele.Maisenbacher@kreis-calw.de  
Silvia.Murphy@kreis-calw.de  
Sarah Ohngemach  
Tel.: 07051/160-657  
Sarah.Ohngemach@kreis-calw.de

### Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

Termin nach Vereinbarung

### Anlaufstelle sexuelle Gewalt

Termine nach Vereinbarung

### Schuldnerberatung

Offene Sprechstunde:  
Mittwoch 15:00 - 17:30 Uhr  
oder Termin nach Vereinbarung

### Migrationserstberatung

Termin nach Vereinbarung

**Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation, Fachstelle Sucht**

Bahnhofstr. 31, 75365 Calw, Tel. 07051 93616,  
 Fax 07051 936188, E-Mail: fs-calw@bw-lv.de  
 Beratungsgespräche sind nach Terminvereinbarung möglich.

**Soziale Hilfen**

"WEISSER RING" - Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoptionen und zur Verhütung von Straftaten e. V. Info-telefon 01803 343434, Außenstelle Calw, Tel. 07082 4131725.

**DRK-Kreisverband Calw e.V.**
**Geschäftsstelle**

Rudolf-Diesel-Straße 15, 75365 Calw  
 Telefon: 07051 7009-0, Fax: 07051 7009-999  
 Mail: info@drk-kv-calw.de, Internet: www.drk-kv-calw.de

**Notfallrettung** Telefon: 112

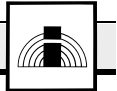
**Krankentransport** Telefon: 19222

**Soziale Dienste**
**Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst, Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst**

Sabine Wiegand und Daniel Vejsada  
 Telefon: 07051 7009-140 (141)  
 Mail: wiegand@drk-kv-calw.de, vejsada@drk-kv-calw.de

**Erste-Hilfe-Kurse**

Denise Zimmerer, Telefon: 07051 7009-110  
 E-Mail: zimmerer@drk-kv-calw.de

**Ämtliche Mitteilungen**

**Gemeinderatssitzung**

Die nächste offizielle öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Mittwoch, 27. Januar 2016, um 19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Simmersfeld statt. Interessenten sind zur Teilnahme herzlich eingeladen. Für die Zuhörer und die Presse liegen die Vorlagen, die den Gemeinderäten zur Vorbereitung zugesandt werden, - wie üblich- im Sitzungssaal auf. Auf die ortsübliche Bekanntgabe gemäß § 34 GemO an der Rathausstafel und den Bekanntmachungstafeln wird hingewiesen. gez.: Jochen Stoll  
 Bürgermeister

**Baugesuche / Bauvoranfragen**

Baugesuche und Bauvoranfragen werden im Technischen Ausschuss beraten. Diese Beratungen sind öffentlich, - für die Zuhörer liegt entsprechendes Informationsmaterial bereit - und finden jeweils vor der Gemeinderatssitzung statt. Spätester Abgabetermin der Unterlagen ist **Montag, 18. Januar 2016, 12.00 Uhr** (also in der Woche vor der Gemeinderatssitzung am 27.01.2016). Später eingehende Unterlagen können erst in der darauffolgenden Sitzung beraten werden, bitte haben Sie dafür Verständnis.

**Termine/Veranstaltungen**

**Freitag, 08. Januar**

20.00 Uhr FFW Abt. Aichhalden-Oberweiler Hauptversammlung

**Samstag, 09. Januar**

19.30 Uhr Preisbinokel des TSV Simmersfeld im Sportheim

**Sonntag - Mittwoch, 10. - 13. Januar**

20.00 Uhr Allianz-Gebetsabende

**Montag, 11. Januar**

FFW Abt. Jugendfeuerwehr Jahreshauptversammlung

**Dienstag, 12. Januar**

14.00 Uhr Seniorennachmittag im Kursaal Simmersfeld

**Donnerstag, 14. Januar**

Bioabfall

**Freitag, 15. Januar**

19.00 Uhr Abteilungsversammlung FFW Alterswehr im Rathaus Fünfbronn

**Samstag, 16. Januar**

15.00 Uhr Winterwanderung SV Ettmannsweiler

**Donnerstag, 21. Januar**

12.00 Uhr Diakonie Mittagstisch Biogasthaus Sonne

**Samstag, 23. Januar**

Altpapiersammlung des CVJM Simmersfeld  
 CVJM Abend

**Montag, 25. Januar**

Gelber Sack/Gelbe Tonne  
 FFW Simmersfeld Jugendfeuerwehr Übung

**Dienstag, 26. Januar**

Papier

**Mittwoch, 27. Januar**

Bioabfall  
 19.30 Uhr Gemeinderatssitzung

**Donnerstag, 28. Januar**

Restabfall

**Samstag, 30. Januar**

Bücherflohmarkt des Gemischten Chors im Kursaal  
 Backen im Backhaus Ettmannsweiler  
 19.00 Uhr FFW Abt. Simmersfeld Abteilungsversammlung  
 14.00 Uhr Juxturnier TSV Simmersfeld Albblickhalle

**Sonntag, 31. Januar**

Winterwanderung des Skiclub Simmersfeld,  
 Treffpunkt 12.00 Uhr an der Skihütte

**Fundsache**

Folgendes ist gefunden und auf dem Rathaus abgegeben worden:

**1 goldene Armbanduhr**

Der Verlierer/die Verliererin kann sich während der üblichen Sprechzeiten auf dem Rathaus in Simmersfeld, Zimmer 1 melden. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass der Finder nach Ablauf von sechs Monaten das Eigentum an einer nicht abgeholt Fundsache erwirbt.  
 Bürgermeisteramt Simmersfeld

**Neues Trennsystem für Gewerbegebiet Forchenbusch**
**Land fördert wasserwirtschaftliches Vorhaben der Gemeinde Simmersfeld mit 1.062.500 Euro**

In den 1990er Jahren wurde in der Gemeinde Simmersfeld Wald umgewandelt und das interkommunale Gewerbegebiet „Interkom Enz-Nagold“ durch den gleichnamigen Zweckverband erschlossen. In diesem Zuge wurde auch das Gewerbegebiet „Forchenbusch“ der Gemeinde Simmersfeld vollends fertiggestellt. Allerdings zeigte sich mit zunehmender Bebauung im Gewerbegebiet „Interkom Enz-Nagold“, dass der bestehende Mischwasserkanal im Gewerbegebiet „Forchenbusch“ erhebliche Mängel aufweist.

Um diese zu beseitigen, hat sich die Gemeinde dazu entschlossen, das Mischwassersystem in ein Trennsystem umzuwandeln und hierfür einen Zuwendungsantrag beim Land zu stellen. Vor kurzem ist der Zuwendungsbescheid des Regierungspräsidiums Karlsruhe über 1.062.500 Euro beim Landratsamt Calw eingetroffen und wurde nun vergangene Woche von Vertretern der Kreisverwaltung an die Gemeinde Simmersfeld übergeben. „Nach ausgiebigen Regenfällen kam es immer wieder zu einem Rückstau im Kanalnetz und die Keller der angrenzenden Betriebe im Gewerbegebiet liefen voll Wasser“, erläuterte Bürgermeister Jochen Stoll die bisherige Problematik. Umso erfreulicher sei es daher, dass das Land die Bedeutung der Maßnahme erkannt hat und durch den Zuschuss mit einem Fördersatz von rund 72 Prozent ihre Umsetzung ermöglicht, betonte der Erste Landesbeamte Frank Wiehe bei der Übergabe des Förderbescheids. So könnten nun Investitionen in Höhe von knapp 1,5 Millionen Euro angestoßen werden.

Insgesamt werden mit einem Regenwasser-, einem Schmutzwasser- und einem Mischwasserkanal drei neue Leitungen verlegt. Das reine Schmutzwasser des Gebiets wird direkt an den Ortskanal Simmersfeld angeschlossen. Das verschmutzte Hofflächenwasser wird als behandlungsbedürftig angesehen und auf das bestehende Regenüberlaufbecken geleitet. Das unbelastete Dachflächen- und Drainagewasser wird direkt in das bestehende Regenrückhaltebecken (RRB) geleitet. Das RRB erhält einen gedrosselten Ablauf in den Graben zum Köllbach und wird mit einer Füllstandsmessung versehen, die auf die Fernwirktechnik der Kläranlage Altensteig geschaltet wird. „Durch die Einlegung dieses Trennsystems kann der hydraulische Engpass im Gewerbegebiet Forchenbusch langfristig beseitigt werden“, ist sich Markus Ziegler, Leiter der Abteilung Umwelt- und Arbeitsschutz im Landratsamt Calw, sicher. Der Baubeginn der Maßnahme ist für den 25. Juli 2016 vorgesehen. Nach Abzug der Förderung durch das Land bleiben noch 419.000 Euro, die die Gemeinde Simmersfeld trägt. Im Rahmen des Termins hob Stoll die sehr gute Zusammenarbeit mit der Kreisverwaltung hervor. „Die Unterstützung durch die Mitarbeiter des Landratsamts bei den Vorarbeiten zu diesem Projekt war wirklich großartig.“ Der Landkreis Calw unterstützt die Kommunen bei der Planung und Umsetzung von Infrastrukturmaßnahmen, um zukunftsfähige, betriebskostenoptimierte und umweltfreundliche Abwasserentsorgungssysteme zu erreichen. „Jeder Förder-Euro, den wir bekommen, reduziert die Abwassergebühren für die Bürgerinnen und Bürger“, so Umweltdezernent Joachim Bley vom Landratsamt Calw. Insgesamt fließen dieses Jahr durch die intensive Zusammenarbeit des Landratsamts mit den Kommunen Fördermittel von 11,6 Millionen Euro für den Bereich Abwasser und Oberflächengewässer in den Kreis. Damit werden Investitionen in Höhe von circa 16 Millionen Euro ausgelöst. Wesentliche Zuwendungsempfänger für Abwassermaßnahmen dieses Jahr waren die Gemeinde Schömborg (2,3 Millionen Euro), Neubulach (1,4 Millionen Euro), Simmersfeld (2,3 Millionen Euro), Wildberg (2 Millionen Euro), Bad Liebenzell (1,2 Millionen Euro) und Bad Herrenalb mit 950.000 Euro, die für die Umgestaltung der Alb im Rahmen der geplanten Gartenschau flossen.



Die Beteiligten freuen sich über den Förderbescheid des Landes. (v.l.: Markus Ziegler (Leiter der Abteilung Umwelt- und Arbeitsschutz), Joachim Bley (Umweltdezernent), Bürgermeister Jochen Stoll und der Erste Landesbeamte Frank Wiehe.)

## Wilder Müll

Im Köllbachtal ca. 1 km entfernt vom Skilift III Richtung Ettmannsweiler wurde wilder Müll gefunden. Unter anderem mit dabei Küchenschränke, Teppichboden, Spültisch, Lehne vom Autositz... Die Gemeinde bittet darum, dass der Müll ordnungsgemäß entsorgt wird auf den umliegenden Depo-nien und nicht als Wilder Müll irgendwo im Wald landet. Wird der Schuldige ermittelt, erhält er hierfür eine Rechnung von der Gemeindeverwaltung Simmersfeld. Wer etwas gesehen hat, soll sich bitte bei der Gemeinde Simmersfeld, Frau Mayer, Tel.: 07484 932014, Mail: mayer@simmersfeld.de melden.

## Geschwindigkeitskontrollen



Am Sonntag, den 13. Dezember 2015 wurde in Simmersfeld, Kreuzungsbereich B 294/L351, in der Zeit von 08.56 Uhr bis 12.00 Uhr, Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt.

### Die Kontrollen erbrachten folgendes Ergebnis: Ettmannsweiler

Gemessene Fahrzeuge:	220
Erlaubte Geschwindigkeit:	70
Überschreitungen bis 10 km/h:	22
Überschreitungen von 11 bis zu 15 km/h:	27
Überschreitungen von 16 bis zu 20 km/h:	7
Überschreitungen von mehr als 20 km/h:	13

## Standesamtliche Mitteilungen

### Eheschließung

#### 30. Dezember 2015 in Neuweiler

Herr Michael Zanter und Frau Maren Zanter geb. Wurster, Altensteiger Str. 47, Simmersfeld

## Kinderkrippe Sternschnuppe

### Rückblick auf die Weihnachtszeit

„Advent, Advent ein Lichtlein brennt. Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier, dann steht das Christkind vor der Tür.“ Dieser Vers begleitete die Kinder durch die ganze Adventszeit hindurch, da er beim Anzünden der Adventskranzkerzen aufgesagt wurde.

Jeden Morgen im Sitzkreis bekamen die Kinder Besuch von der Schneekugel. Sie verriet den Kindern, wer die nächste Tür des Sternkalenders öffnen durfte. Heraus kam ein Magnet, der die Weihnachtskrippe füllte. Voller Begeisterung sangen die Kinder Lieder, die von Jesus, den Hirten und dem hellen Licht handelten.

## Impressum

Herausgeber: Gemeinde Simmersfeld - Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaummedien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Jochen Stoll, Gartenstraße 14, 72226 Simmersfeld - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Anzeigenannahme:

anzeigen.71263@nussbaummedien.de.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.

E-Mail: abonnten@wdspresservertrieb.de,

Internet: www.wdspresservertrieb.de



Natürlich wurden auch Spiele und Lieder über den Nikolaus thematisiert. Zur Freude der Kinder legte dieser, nach extra laut gesungenen Liedern, seinen Sack mit gefüllten Socken vor die Sternschnuppentüre.

Mit unserer lieben Leseoma Brigitte Gauß backten die Kinder zwei Bleche voller leckerer Plätzchen. Diese wurden bei einem gemütlichen Adventsfrühstück, natürlich mit Brigitte, gegessen.



Die Kinder freuten sich an dem Tannenbaum, den sie mit voller Begeisterung schmückten. Nun war alles vorbereitet, um Weihnachten zu feiern. Aus dem Adventskalender kam nun auch das kleine Jesus Baby heraus. Mit Figuren und dem Weihnachtsstern, der allen den Weg zur Krippe zeigte, wurde den Kindern die Weihnachtsgeschichte erzählt. Anschließend fanden die Kinder Geschenke unter dem Weihnachtsbaum, so wie die drei Könige Jesus Geschenke mitbrachten. Voller Freude wurden sie geöffnet und begutachtet.



## Schulen



### Altblickschule Simmersfeld

#### Einladung an die Eltern unserer Schulanfänger 2016

Am Donnerstag, 14.01.2016, um 19.30 Uhr findet ein Informationsabend zum Thema Einschulung in der Aula der Altblickschule statt. Dort erfahren die Eltern alles Wissenswerte zum Schulanfang.

## Andere Ämter



### LANDRATSAMT CALW

#### - öffentliche Bekanntmachung -

#### Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Calw über die Auslegung von Hochwassergefahrenkarten am öffentlichen Gewässer Nagold gemäß §65 Abs.1 Wassergesetz für Baden-Württemberg(WG) in der Gemeinde Simmersfeld im Landkreis Calw.

Überschwemmungsgebiete nach §76 Abs.1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) sind Gebiete zwischen oberirdischen Gewässern, Deichen und sonstigen Gebieten die bei Hochwasser eines oberirdischen Gewässers überschwemmt, durchflossen oder die für Hochwasserentlastung oder Rückhaltung beansprucht werden.

Als festgesetzte Überschwemmungsgebiete gelten dabei nach §65 Abs.1 WG, ohne dass es einer weiteren Festsetzung bedarf,

1. Gebiete zwischen oberirdischen Gewässern und Dämmen oder Hochufern,
2. Gebiete, in denen ein Hochwasserereignis statistisch einmal in 100 Jahren zu erwarten ist und
3. Gebiete die auf der Grundlage einer Planfeststellung oder Plangenehmigung für die Hochwasserentlastung oder Rückhaltung beansprucht werden.

Die entsprechenden Hochwassergefahrenkarten liegen ab **Mittwoch, den 20. Januar 2016** bei folgenden Stellen aus und können dort von jedermann während der Dienstzeiten kostenlos eingesehen werden. Ab dem genannten Zeitpunkt treten auch die Rechtsfolgen des Überschwemmungsgebietes in Kraft.

- Gemeinde Simmersfeld, Gartenstraße 14, 72226 Simmersfeld
- Landratsamt Calw, Abteilung Umwelt- und Arbeitsschutz (Zimmer A 323, A 324, A 331), Vogteistraße 42-46, 75365 Calw

#### Hinweise:

In Überschwemmungsgebieten sind grundsätzlich alle Erhöhungen oder Vertiefungen der Erdoberfläche, sowie die Herstellung/ Beseitigung oder wesentliche Umgestaltung von jeglichen Bauten und sonstigen Anlagen verboten. Dies gilt auch für das Anlegen oder Beseitigen von Baum- und Strauchpflanzungen. Zusätzlich ist die Umwandlung von Grünland in Ackerland, sowie die Umwandlung von Auwald in eine andere Nutzungsart untersagt. Ausnahmen sind im Einzelfall möglich. Näheres regelt §78 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG). Außerdem gelten in Überschwemmungsgebieten die Bestimmungen der „Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAwS)“ in der jeweils gültigen Fassung. Die Hochwassergefahrenkarten werden für die Öffentlichkeit auch im Internet unter [www.hochwasserbw.de](http://www.hochwasserbw.de) bereitgestellt.

Calw, den 21.12.2015

Landratsamt Calw

Abteilung Umwelt- und Arbeitsschutz

## Heimat erlebbar machen - 50 Jahre Kreisarchiv Calw

„Wo Heimat zuhause ist“ - mit diesem Slogan macht der Landkreis Calw in der Öffentlichkeit auf sich aufmerksam. „Heimat“ hat heute wieder einen guten Klang. Heimatpflege ist eine der vielen Aufgaben des Kreisarchivs Calw. Und das schon seit 50 Jahren.

Die „Verhinderung der Vernichtung archivwürdiger Bestände“ war eines der Motive, weshalb Ende 1965 die Stelle eines Kreisarchivars geschaffen wurde. Damit war der Kreis Calw einer der ersten Landkreise im Südwesten. Erster Stelleninhaber war Ernst Busch. Er baute nicht nur das Kreisarchiv im Landratsamt auf, er widmete sich auch den Archiven der Kreisgemeinden, unter anderem mit der Gründung der einstigen „Arbeitsgemeinschaft für kommunale Archivpflege im Kreis Calw“, zu der auch etliche Bürgermeister gehörten.

Wenn sich auch der Beruf des Archivars seitdem stark gewandelt hat, eine Daueraufgabe bleibt die Erschließung und Pflege der Archivbestände – „und diese ist sehr zeitaufwändig“, so Kreisarchivar Martin Frieß, der seit 2009 beim Landratsamt Calw tätig ist. Er fühlt sich vor allem „als moderner Dienstleister mit kulturellem und historischem Profil, der nicht nur für das Landratsamt und die Kreiseinrichtungen, sondern auch für die Kommunen und alle Bürger da ist.“ Als eine öffentliche Einrichtung und als Informationszentrum für die Geschichte des Landkreises und seiner Kommunen hat das Kreisarchiv einen Bildungs- und Dokumentationsauftrag. Frieß gibt auch Bücher heraus, hat die Redaktion des Historischen Jahrbuchs für den Kreis Calw inne und wirkt als Autor an geschichtlichen Publikationen mit, hält Vorträge, gibt Kurse oder organisiert Exkursionen. „Wir haben hier eine wunderbare Kulturlandschaft, die ich mit meiner Arbeit erlebbar machen möchte“, so Frieß. Vieles dreht sich bei seiner Arbeit um „Heimat“. Oft kommen Menschen ins Archiv, um sich mit ihren historischen Wurzeln beschäftigen – und das kann zu einem neuen Verständnis von „Heimat“ führen. Frieß ist beim Landratsamt auch Ansprechpartner für den aktuellen Heimatwettbewerb, der junge Menschen dazu bringen soll, sich auf verschiedene Weise mit dem Heimatthema auseinanderzusetzen. Er hat das Projekt „Erfassung der Kleindenkmale im Landkreis Calw“ geleitet, das von 2012 bis 2014 stattgefunden hat. Seine Durchführung war nur dank der erfreulich großen Anzahl und des Engagements der ehrenamtlich Mitwirkenden möglich. Geplant ist die Herausgabe eines Buches mit einer Auswahl der interessantesten Kleindenkmale.

Durch die Erweiterung des Landratsamts im Zuge der beiden Verwaltungsreformen von 1995 und 2005 hat sich der Zuständigkeitsbereich des Kreisarchivs vergrößert. Seit 2007 hat es einen eigenen Magazinraum mit Rollregalen im Landratsamt. „Wir bekommen laufend Zuwachs“, so der Archivar. Dabei werden nur etwa 5 Prozent der gesamten Unterlagen nach vorausgegangener Bewertung dauerhaft archiviert.

Längst ist die digitale Archivierung im Kreisarchiv angekommen. „Wir sind gerade dabei, eine Digitalisierungs-Offensive zu starten und planen, in 2016 eine größere Anzahl von Archivalien (Zeitungen, Protokolle, Bücher) ins Internet zu stellen. Die neuen Medien bieten für die Archive viele Möglichkeiten - und diese wollen wir verstärkt nutzen“, so Frieß. Letztlich sei die Archivarbeit identitätsstiftend und trage so zu einer „neuen Qualität von Heimat“ bei.

## Außensprechstunde des Pflegestützpunkts in Nagold

Am 18. Januar 2016 findet von 14 bis 16 Uhr die monatliche Außensprechstunde des Pflegestützpunkts Landkreis Calw im neuen Gebäude der Volkshochschule in der Bahnhofstraße 41 in Nagold statt.

Die Pflege von Angehörigen kann eine große Herausforderung sein, der Pflegestützpunkt informiert über Möglichkeiten zur besseren Bewältigung und Organisation der Pflege und über mögliche Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch.

Eine Terminvereinbarung für ein Beratungsgespräch unter der Rufnummer 07051 160-329 ist erforderlich.

Darüber hinaus können Beratungstermine auch außerhalb dieser Sprechstunde mit den Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunkts vereinbart werden. Beratungen finden im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause beim Pflegebedürftigen statt.

Kontaktzeiten des Pflegestützpunkts Landkreis Calw:

Mo-Fr:	09:00-12:00 Uhr
Di:	14:00-16:00 Uhr
Do:	14:00-18:30 Uhr

## Außensprechstunde des Pflegestützpunkts in Bad Wildbad

Am 14. Januar 2016 findet von 14 bis 16 Uhr die monatliche Außensprechstunde des Pflegestützpunkts Landkreis Calw im Cogolin-Zimmer (EG) im Rathaus Bad Wildbad statt.

Die Pflege von Angehörigen kann eine große Herausforderung sein, der Pflegestützpunkt informiert über Möglichkeiten zur besseren Bewältigung und Organisation der Pflege und über mögliche Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch.

Eine Terminvereinbarung für ein Beratungsgespräch unter der Rufnummer 07051 160-329 ist erforderlich.

Darüber hinaus können Beratungstermine auch außerhalb dieser Sprechstunde mit den Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunkts vereinbart werden. Beratungen finden im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause beim Pflegebedürftigen statt.

Kontaktzeiten des Pflegestützpunkts Landkreis Calw:

Mo-Fr:	09:00-12:00 Uhr
Di:	14:00-16:00 Uhr
Do:	14:00-18:30 Uhr

## Sprechstunden des Patientenfürsprechers

Im Januar 2016 findet die Sprechstunde des Patientenfürsprechers für psychisch kranke und seelisch behinderte Menschen und ihre Angehörigen für den Landkreis Calw und das Klinikum Nordschwarzwald am

**Mittwoch, 20.01.2016, jeweils von 15 bis 17 Uhr**

im Büro der Patientenfürsprecher im Gemeinschaftshaus „CAFINO“ des Klinikum Nordschwarzwald, Zentrum für Psychiatrie Calw, Lützenhardter Hof, Calw-Hirsau (Erdgeschoß Raum Nr. 015) statt.

Individuelle Beratungstermine außerhalb der Sprechstunde können auch unter Telefon 07222 / 9848488 vereinbart werden.

## Vollsperrung der K 4300 zwischen Gültlingen und „Sieben Tannen“

Im Rahmen von Gehölzpflegearbeiten der Straßenmeisterei Nagold und der Forstverwaltung wird die K 4300 zwischen dem Kreisverkehr Gültlingen und dem Kreisverkehr „Sieben Tannen“ vom 11. Januar bis zum 15. Januar 2016 voll gesperrt.

Die Umleitung erfolgt aus Richtung Gültlingen über Holzbronn zur B 296. Aus Richtung Stammheim wird über die B 296, Deckenpfronn und die L 357 nach Gültlingen umgeleitet. Sollten die Arbeiten witterungsbedingt (Wintereinbruch) nicht ausgeführt werden können, so werden diese bis zur Wetterbesserung verschoben.